Niederschrift zur Sitzung des Gemeinderates am 27.06.2022

Beginn der Sitzung:	19.00 Uhr
Ende der Sitzung:	21.30 Uhr
Ort der Sitzung:	Ratssaal Gemeindeamt Großpösna
anwesend:	siehe Anwesenheitsliste

TOP 01: Protokollarische Feststellungen

Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung wurde fristgerecht im RIS eingestellt, es gibt keine Anregungen und Hinweise.
Das Protokoll unterschreiben Frau Zeidler und Herr Körner.
Im TOP 11 sind Informationen zum aktuellen Stand Bau MGP vorgesehen, Gast ist Herr Koch/ Bauleitung Büro Kappis Gruppe, sein Vortrag zum Baugeschehen soll im Anschluss an die Bürgerfragestunde gehalten werden. Der Gemeinderat stimmt dem zu.

TOP 02: Bürgerfragestunde

Herr Beutner: Hinterfragt die Herangehensweise zum Umweltbericht B-Plan „Östlich Grunaer Bucht", worauf beruht der Ausnahmeanspruch, wer entscheidet was wichtig ist und was nicht.
BM Dr. Lantzsch: Es wird eine Vorabwägung nach der TÖB Runde geben.

Frau Achilles: Was unternimmt die Gemeinde angesichts der steigenden Energiekosten, bittet um eine detaillierte Aufstellung, was in Zukunft vorgesehen ist.
BM Dr. Lantzsch: Die Gemeinde setzt schon länger Energieeinsparpläne um, seit 2009 EEA, Einsparung z.B. durch Umstellung bei der Straßenbeleuchtung (Leuchtmittel und Betriebsstunden), Heizen mit Pellets, Photovoltaik

Informationen zum aktuellen Stand Bauvorhaben MGP

Herr Koch, Bauleitung Kappis Gruppe, gibt einen Einblick zum Baufortschritt im MGP.
Er erläutert die dem Protokoll beiliegende Präsentation, informiert zu den einzelnen Bauabschnitten, den vorgesehenen zeitlichen Abläufen.

TOP 03: Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Vorentwurf des Bebauungsplanes "Östlich Grunaer Bucht"

Der Gemeinderat beschliesst:
1. den geänderten Geltungsbereich des Bebauungsplans "Östlich Grunaer Bucht" in den Gemarkungen Göltzschen und
Dreiskau gemäß Anlage ("Änderung Geltungsbereich BPL Östlich Grunaer Bucht"),
2. die Billigung des Vorentwurfs, einschließlich Textteil und Begründung zum Bebauungsplan "Östlich Grunaer Bucht" in den Gemarkungen Göltzschen und Dreiskau in der Fassung vom 27.06.2022,
3. die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB zum Vorentwurf des Bebauungsplanes "Östlich Grunaer Bucht" in den Gemarkungen Göltzschen und Dreiskau,
4. die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB zum Vorentwurf des Bebauungsplanes "Östlich Grunaer Bucht" in den Gemarkungen Göltzschen und Dreiskau.
Beschluss: GR-2022-25
Abstimmung: 13 Ja Stimmen 1 Nein Stimme 0 Enthaltungen

Gäste der Sitzung sind Frau Lange und Frau Mühlner, sie erläutern die dem Protokoll beiliegende Präsentation. Sie informieren über die Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Entwicklung des Erholungsgebietes östlich der Grunaer Bucht, weiteren Planungszielen, Verkehrserschließung und Parken, zu Vermeidungsgeboten für Arten und Biotope sowie Kompensation und ökologischer Bilanz.

GR Frau Wolf: Bauzeitenregelung für den Schutz der Uferschwalben ist erforderlich
GR Herr Beutner: Röhricht muss geschützt werden
GR Herr Köpping: Warum muss Wald gerodet werden?

GR Herr Vialon: Wird mit allen Mitteln für den Erhalt der Artenvielfalt kämpfen, es sind andere Flächen vorhanden, wo das Projekt entstehen könnte.
BM Dr. Lantzsch: Eine Nachkartierung im B-Plan Gebiet Lagovida sieht man, dass nicht alle Arten verschwunden sind und auf manchen Flächen zeigt sich eine Zunahme der Arten, z.B. am Überlaufparkplatz. Diese Flächen haben wir in der B-Planänderung vom Parkplatz herausgenommen.

Frau Mühlner:

- das Vermeidungsverbot wird so gut wie es geht eingehalten, beim Röhricht ist ein Eingriff nötig
- die Inanspruchnahme des Waldes wurde von fast 3ha auf 1ha minimiert
- ein Eingriff in die Ausgleichsmaßnahmen wird nicht erfolgen
- kein Eingriff in die Magerrasenbiotope
- Schall – und Lichtemissionen müssen begrenzt werden
- eine biologische Baubegleitung wird erfolgen, langfristige Sicherung der Biotopstrukturen, baubedingte Störungen werden minimiert
- wir laufen in keine Artenschutzverbote hinein, außer beim Röhricht

TOP 04: Beschluss der Absichtserklärung (Letter of Intent) der Gemeinde Großpösna gegenüber dem Städtischen Eigenbetrieb Behindertenhilfe Leipzig (SEB)

Der Gemeinderat beschließt der vorgelegten Absichtserklärung (Letter of Intent) der Gemeinde Großpösna gegenüber dem Städtischen Eigenbetrieb für Behindertenhilfe Leipzig (SEB), der dem Beschluss als Anlage beigefügt ist, zuzustimmen.
Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, die Absichtserklärung zu unterzeichnen.
Beschluss: GR-2022-26
Abstimmung: 14 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen

Die Absichtserklärung wurde mit dem Beschluss im RIS eingestellt, sie hat keine rechtliche Bindung.

TOP 05: Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Vorentwurf des Bebauungsplanes "Östliche Erweiterung Gewerbegebiet Störmthal"

Der Gemeinderat beschließt:

1. die Billigung des Planentwurfs, einschließlich Textteil und Begründung zum Bebauungsplan "Östliche Erweiterung Gewerbegebiet Störmthal" in den Gemarkungen Güldengossa und Störmthal in der Fassung vom 27.06.2022,
2. die öffentliche Auslegung des Planentwurfs zum Bebauungsplan "Östliche Erweiterung Gewerbegebiet Störmthal" in den Gemarkungen Güldengossa und Störmthal nach § 3 Abs. 2 BauGB,
3. die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Planentwurf des Bebauungsplans "Östliche Erweiterung Gewerbegebiet Störmthal" in den Gemarkungen Güldengossa und Störmthal nach § 4 Abs. 2 BauGB.

Beschluss: GR-2022-27
Abstimmung: 13 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 1 Enthaltung

TOP 06: Zustimmungsbeschluss zur Vereinbarung mit der Teilnehmergemeinschaft Dreiskau-Muckern

Der Gemeinderat beschließt der Vereinbarung mit der Teilnehmergemeinschaft Dreiskau-Muckern, zur Entgegennahme und Verwendung des Guthabens aus dem Flurneuordnungsverfahren Dreiskau-Muckern in Höhe von ca. 12.500 € zuzustimmen und ermächtigt die Bürgermeisterin diese zu unterzeichnen.

Entsprechend der Vereinbarung soll das Guthaben für die Unterhaltung der im Rahmen der Flurneuordnung gebauten gemeinschaftlichen Anlagen, nach Schlussfeststellung des Flurbereinigungsverfahrens, verwendet werden.
Beschluss: GR-2022-28
Abstimmung: 14 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen

TOP 07: Beschluss zur Bekanntmachung der Betriebskosten 2021 für die Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Großpösna nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG

Der Gemeinderat beschließt die Bekanntmachung der Betriebskosten 2021 für die Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Großpösna nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG. Die Berechnungen und die Bekanntmachung der Betriebskosten sind fester Bestandteil des Beschlusses.
Beschluss: Gr-2022-29
Abstimmung: 14 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen

HAL Herr Strobel erläutert die dem Protokoll beiliegende Präsentation.

TOP 08: Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2021 der DSG mbH

Der Gemeinderat beschließt die Ermächtigung der Bürgermeisterin, in der Gesellschafterversammlung den Jahresabschluss der DSG mbH Großpösna zum 31.12.2021 festzustellen und die Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2021 vorzunehmen. Der Jahresüberschuss in Höhe von 32.320,48 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.
Beschluss: GR-2022-30
Abstimmung: 14 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen

HAL Herr Strobel erläutert die dem Protokoll beiliegende Präsentation.

TOP 09: Beschluss eines Aufhebungsvertrages mit dem Hauptamtsleiter der Gemeinde Großpösna

Der Gemeinderat beschließt die Ermächtigung der Bürgermeisterin, den als Anlage beigefügten Aufhebungsvertrag mit dem Hauptamtsleiter Herrn Daniel Strobel abzuschließen.
Beschluss: GR-2022-31
Abstimmung: 14 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen

TOP 10: Beschluss über die Annahme von Spenden

Der Gemeinderat beschließt die Annahme der aufgeführten Spende:

Birgitt Ledig	500,00 €	Projekt "Meine Bank am See"
Marissa Lamert	54,68 €	Sachspende Ukraine-Hilfe Großpösna

Beschluss: GR-2022-31
Abstimmung: 14 Ja Stimmen 0 Nein Stimmen 0 Enthaltungen

TOP 11: allgemeine Informationen

Die Bürgermeisterin informiert:

- Eröffnung der Kita Wirbelwind am 25.07.2022
- Interko Veranstaltung am 11.10.2022, 17.00 – 20.00 Uhr in Naunhof
- außerplanmäßige Sitzung Gemeinderat am 22.08.2022

TOP 12: Anfragen

GR Frau Kluge: Für ältere Bürger ist die Zuarbeit an das Finanzamt für die Neuerfassung der Grundsteuer kompliziert. Gibt es eine Möglichkeit der Beratung / Unterstützung?

BM Dr. Lantzsch: HAL Herr Strobel versucht eine Beratungsmöglichkeit durch das Finanzamt zu organisieren.

GR Herr Schreiber: Kinder, die in der Kita betreut werden und husten, werden von der Einrichtung für 48h nach Hause geschickt. Besteht hier eine Möglichkeit der Einflussnahme?